



Die Faszien als Sinnesorgan

mit Prof. Dr. Robert Schleip in Frankfurt am Main
vom 01.06. – 02.06.2024

Aktuelle Forschungstrends und praktische Umsetzungen in therapeutische und präventive Anwendungen

Dass das körperweite Faszienetzwerk unser reichhaltigstes Sinnesorgan ist, wurde erst vor kurzem aufgrund von histologischen Studien offenbart. Welche Funktionen erfüllen die ca. 250 Millionen sensorischen Nervenendigungen dieses Netzwerkes? Was weiß man über deren unterschiedliche Verteilung in verschiedenen Gewebeschichten? Wie hängt propriozeptive Körperwahrnehmung mit dem sogenannten Körperschema zusammen? Wie lässt sich dieses durch gezielte Lernprozesse verändern? Welche neuronalen Aspekte spielen andererseits beim 'Körperbild' und seinen Veränderungen eine wichtige Rolle? Und was kann man als moderner Physio-/Ergo-/Sport-/Komplementär-Therapeut von etablierten Körpertherapien lernen - wie der Feldenkrais-Methode, Eutonie, F.M. Alexander Technik, Body Mind Centering, Hanna Somatics - und in den täglichen Praxisalltag etablieren?

Einige der spannenden Themen (50% Theorie und 50% Praxis):

- Die Rolle der Achtsamkeit von Therapeut und Klient
- Nutzung der taktilen C-Fasern sowie der neu entdeckten A-beta-Fasern des Pleasant Deep Touch
- Interozeption: wichtiger Schlüssel zum Umgang mit Post-Traumatischen Belastungsstörungen
- Vagus-Stimulation - wirklich so einfach? Wie kann die neue Kritik des polyvagalen Modells die tägliche Praxis befruchten?
- Körperhaltung und Psyche: Was lässt sich aus der historischen Replikationskrise der psychologischen Forschung lernen? Welche neueren Erkenntnisse zu konkreten Wechselwirkungen lassen sich am einfachsten umsetzen?
- Wechselwirkungen zwischen Autonomem Nervensystem, Faszien-Morphologie, Psyche und Immunregulation: Nutzung von Hormesis und Atmung als wirksamen Einflussgrößen
- Spannende Einsichten zur Rolle der PIEZO Rezeptoren für die Körperwahrnehmung? Konkrete Anwendungen zum Umgang mit idiopathischen Skoliosen sowie der Fibromyalgie.
- Micro-Movements: von gelenkten Lösungsbewegungen bis zum spontanen Unwinding. Vergleich verschiedener Modalitäten.
- Yoga-Forschung: Neue Einsichten und Fragestellungen zum konkreten Weitergeben an interessierte Klienten.
- Bewegung als Medizin: welche Bewegungen eignen sich zur Faszienpflege?

Zielgruppen

Dieser Workshop richtet sich Alle, die ihre bisherigen Kenntnisse in Theorie und Praxis mit erfrischenden Inspirationen und konkreten praktischen Tipps und Anleitungen erweitern möchten. Dies gilt z.B. für Ärzte der Orthopädie, Therapeut*innen der Physio-, Ergo-, und Osteopathie, Pädagog*innen der Feldenkrais-Methode, F.M. Alexander-Technik und Eutonie, Trainer*innen für Pilates, Yoga, Tanz und Personaltraining, sowie Atem- und Stimmtraining. Ebenso an Liebhaber*innen der östlichen oder westlichen Bewegungskünste und interessierte Laien, die mehr über Körperwahrnehmung und Bewegungs-Koordination aus faszialer Sicht für ihren Alltag lernen wollen.



Prof. Dr. Robert Schleip ist Leiter der Fascia Research Group (Technische Univ. München & Universität Ulm), und Forschungsdirektor der European Rolfing Association. Daneben ist er Founding Director der Fascia Research Society, Vizepräsident der Fascia Research Society und war Co-Initiator des 1. Fascia Research Congress (Harvard Medical School, Boston 2007).

Sein Hintergrund umfasst 20 Jahre Lehrtätigkeit als Rolfing- und Feldenkrais Lehrer sowie seit 2004 die wissenschaftliche Grundlagenforschung. Er ist Autor zahlreicher Fachpublikationen. Seine histologische Erforschung der „aktiven Faszien-Kontraktibilität“ wurde mit dem Vladmir Janda Preis für Muskuloskeletale Medizin 2006 ausgezeichnet. Mehr unter: www.somatics.de www.fasciaresearch.de

Bücher:

- Schleip et al.: Lehrbuch Faszien. Elsevier Urban Verlag
- Förster: Instrumentengestützte myofasziale Techniken in der Physiotherapie. Thieme Verlag
- Kiesling: Schmerzfrei durch Cupping. Riva Verlag
- Fascia: The Tensional Network of the Human Body: The science and clinical applications in manual and movement therapy

Videos:

ARTE TV-Dokumentation über die aktuelle Faszienforschung inkl. der Labor-Untersuchungen von Robert Schleip: <https://youtu.be/hijLMz9IEyg>

Veranstalter:



Eva-Maria Spieß
 FELDENKRAIS® Practitioner FVD
 Uhlandstr. 30, 60314 Frankfurt
 Tel. 069 7384173 od. 0177 3426304
feldenkrais@ems-feldenkrais.de
www.ems-feldenkrais.de

Organisatorisches

Workshopzeiten	Samstag, den 01.06.2024 von 10.00 - 18.00 Uhr Sonntag, den 02.06.2024 von 09.00 - 16.30 Uhr
Anmelde- und Teilnahmebedingungen	
Seminargebühr:	Frühbucher € 370,00 bei Zahlungseingang bis 15.03.2024 ab 16.03.2024 € 400,00, zahlbar bis 16.05.2024 (Zahlungseingang)
Stornofristen/Gebühren:	Bei Rücktritt bis 15.04.2024 fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 30,00 an. Bei Stornierung vom 16.04.- 30.04.2024 beträgt die Stornogegebühr € 150,00. Ab 01.05.2024 beträgt die Stornogegebühr 100%, wenn keine Ersatzperson benannt wird.
Anmeldung:	Über das Anmeldeformular (siehe Anlage), per Mail oder Post. Der Eingang wird bestätigt.
Veranstaltungsort:	Landessportbund Hessen e.V., Mehrzweckhalle Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt am Main www.landessportbund-hessen.de (Parkmöglichkeiten ausreichend vorhanden, ebenso mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar)
Anmeldung/Infos:	Eva-Maria Spieß Uhlandstr. 30, 60314 Frankfurt Tel. 069 7384173 od. 0177 3426304 feldenkrais@ems-feldenkrais.de www.ems-feldenkrais.de
Bankverbindung:	Eva-Maria Spieß Commerzbank DE24 5004 0048 0840 3719 00
Verwendungszweck:	Fobi Faszien Dr. Schleip 2024, Ffm

Hinweise und Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmebestätigung wird am ersten Tag des Seminars ausgehändigt. Incl. Angabe der Fortbildungspunkte für Physiotherapeut*innen (15), dem Hinweis auf Anerkennung durch den FVD für Feldenkrais-Pädagog*innen, sowie allen erforderlichen Angaben für das Finanzamt. Eine Rechnung, z.B. für den Arbeitgeber, wird nur auf Wunsch ausgestellt.

Wir behalten uns vor, die Veranstaltung, z.B. wegen Erkrankung des Dozenten oder höherer Gewalt, abzusagen. In diesen Fällen werden die Teilnehmer umgehend benachrichtigt. Bereits gezahlte Seminargebühren werden erstattet, weitere Ansprüche bestehen ausdrücklich nicht (Reisekosten, Übernachtungen, sonstige Aufwendungen). Wir empfehlen eine Rücktritts-Versicherung. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Sollte eine Durchführung in Präsenz nicht möglich sein, wird ggfs. ein Online-Format via Zoom angeboten. In diesem Fall werden wir über die entsprechenden Konditionen informieren.